

# FORUM FÜR ALTERSFRAGEN / NETZWERKTAGUNG

## Wie sieht autonomes und betreutes Wohnen in der Zukunft aus?

Wie Fluid Care, intermediäre Strukturen und  
Ambient Assisted Living das Wohnen im Alter verändern

MONTAG, 26. JUNI 2017  
DORFMATTSAL ROTKREUZ

Sehr geehrte Damen und Herren

In den nächsten Jahrzehnten erwarten wir im Altersbereich aufgrund der demographischen wie auch technischen Entwicklung grosse Veränderungen. Bereits heute zeichnen sich Tendenzen ab, in denen das Wohnen zu Hause im Alter mit ambulanten Dienstleistungen, sowie Tages- und Nachtplätzen in den Altersheimen länger möglich wird. Altersgerechte Assistenzsysteme können zudem für Gesundheit, Kommunikation, Sicherheit, aber auch für die Versorgung einen wichtigen Beitrag leisten und so ein längeres und selbstbestimmtes Leben zu Hause auch im Falle von Krankheit und Pflegebedürftigkeit ermöglichen.

Um Techniken und assistive Systeme gesellschaftlich etablieren zu können, müssen die anvisierten Nutzer-/innengruppen aber bereit sein, diese einzusetzen und in ihren Lebensalltag einzubinden. Ebenfalls wird der betagte Mensch der Zukunft andere Ansprüche und Bedürfnisse an Dienstleistungen und Wohnen im Alter haben als heute.

Das Forum für Altersfragen wirft einen Blick in die Zukunft und zeigt in welche Richtung sich die Angebote von Fluid Care, intermediäre Strukturen und Technologien des Ambient Assisted Living entwickeln und wie diese das Wohnen im Alter verändern.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben. Bleiben Sie am Ball und lassen Sie sich informieren.

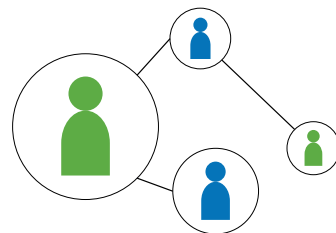
Wir freuen uns auf Sie!

**Gabriele Plüss**

Geschäftsleitung  
Pro Senectute Kt. Zug  
Moderation

**Mirjam Gieger**

Leitung Gesundheitsförderung & Prävention  
Pro Senectute Kt. Zug  
Organisation Forum für Altersfragen



PROGRAMM MONTAG, 26. JUNI 2017

- 08.30h Türöffnung
- 09.00h **Begrüssung**  
Martin Pfister, Regierungsrat, Gesundheitsdirektor  
Gabriele Plüss, Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zug
- 09.20h **Patientenbeispiel**  
noch offen
- 09.40h **Fluid Care und intermediäre Strukturen**  
Christian Streit, Geschäftsführer Senesuisse
- 10.30h Kaffeepause
- 11.00h **Ambient Assisted Living - ein Überblick**  
Esther Ruf, FHS St. Gallen Kompetenzzentrum Alter
- 12.00h Offerierter Stehlunch im Hotel Apart
- 13.30h **Wohnmodell 2030 CURAVIVA**  
Markus Leser, CURAVIVA Schweiz
- 14.15h **Moderierte Tischgespräche Runde 1:  
«Chancen und Risiken  
der aufgezeigten Entwicklungen»**
- 14.45h Kaffeepause
- 15.00h **Moderierte Tischgespräche Runde 2:  
«Chancen und Risiken  
der aufgezeigten Entwicklungen»**
- 15.30h **Präsentation der Kernaussagen aus  
den Tischgesprächen und Ausblick**  
Nadja Gasser, Amt für Gesundheit Kanton Zug
- 16.00h Ende der Tagung

Besuchen Sie in den Pausen und über den Mittag die Ausstellung im Foyer des Dorfmattsaals wo sie u.a. ihre kognitiven und motorischen Fähigkeiten mit der schrittbasierten Trainingsplattform Dividat. testen können.

Organisation:

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER



Unterstützt vom  
Kanton Zug